

Postulat

«Strukturwandel» – Support für Laden- und Gastrobetreibende

Der Strukturwandel ist eine weit verbreitete Problematik, so auch für die Stadt Liestal. Davon betroffen sind die Laden- und Gastrobetreibenden in ihrer Existenzsicherung. Wenn dieser Trend anhält, verliert Liestal an Attraktivität. Davon betroffen sind auch die Liestalerinnen und Liestaler sowie die Tagestourist*innen.

In der Vergangenheit wurde diesbezüglich bereits ein Stadtentwickler im Mandat angestellt. Heute ist die Politik erneut gefragt. Sie kann diese Situation nicht mit der blossen Feststellung «das ist der Strukturwandel» abtun. Das «Ladensterben» und der Überlebenskampf der Gastronomie sind eine Realität.

Die Diskussion über die Parkplätze lenkt von den wirklichen Problemen ab. Es muss mehr dafür unternommen werden, dass die Liestaler Innenstadt als Flanierort wahrgenommen wird mit einem guten Laden-, Gastro- und Kulturmix. Das Zentrum in Liestal soll ein lebendiger Ort zu allen Tages- und Abendzeiten bleiben und werden.

Nützlich kann ein «Runder Tisch» sein. Dies mit Vertreterinnen und Vertretern von Laden- und Gastrobetreibenden und Kulturveranstaltenden, von KMU-Liestal, des Vereins Begegnungszone Liestal, von Liestal Tourismus sowie von Kenner*innen Liestals, um den Strukturwandel aktiv zu gestalten. An diesem Runden Tisch können folgende Themen behandelt werden:

Konzept für Laden-, Gastro- und Kulturmix, Mitpreise, gemeinsames Marketing, Kundenbedürfnisse.

Eine Stadtmanagerin oder ein Stadtmanager im Mandat könnte die Steuerung des Ladenmix erarbeiten und aktiv gestalten sowie eine Vermittlerrolle zwischen den verschiedenen Anspruchsgruppen einnehmen. Oder eine Stadträtin / ein Stadtrat oder der Stadtverwalter könnten diese Funktion übernehmen.

Der Stadtrat wird eingeladen, zu prüfen und zu berichten:

- Welche Anstrengungen im Zusammenhang mit dem Strukturwandel unternahm der Stadtrat schon bisher?
- Welche zusätzlichen Massnahmen kann der Stadtrat ergreifen, um der Gefahr des fortschreitenden Laden- und Gastrosterbens in der Innenstadt zu begegnen?
- Ist der Stadtrat bereit, mit Laden- und Gastrobetreibenden einen Runden Tisch einzuberufen?
- Ist der Stadtrat bereit, eine Stadtmanagerin / einen Stadtmanager beizuziehen? Oder ist der Stadtrat der Meinung, dass eines seiner Mitglieder oder der Stadtverwalter diese Aufgaben übernehmen könnte?
- Ist der Stadtrat bereit, Erfahrungen und Ideen anderer Städte genauer zu untersuchen und für Liestal profitabel zu machen?
- Ist eine Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden möglich?
- Gibt es bürokratische Hürden in der Verwaltung, die abgebaut werden können?

Bernhard Bonjour



Anja Weyeneth

